



IWOfurn/1eEurope: Bietet jetzt auch Beacon-Technologie

## Der direkte Draht zum Kunden

In den USA sind die sogenannten „beacons“ bereits bekannt. Jetzt soll die neue Technologie hierzulande auch für die Einrichtungsbranche eingeführt werden und neue Chancen der direkten Kundenansprache aufzeigen. Anbieter ist der IWOfurn Service Provider 1eEurope Deutschland. Geschäftsführer Klaus Bröhl betreibt mit seinem aktuellen Vorhaben echte Missionsarbeit. Denn noch dürften die wenigsten wissen, was „appybeacons“ überhaupt sind. „Das sind kleine Sender, die an beliebigen Stellen positioniert werden können. Nähert sich ein mobiles Gerät den „appybeacons“, werden per App und mit Hilfe von Bluetooth-Low-Energy orts- und situations-spezifische Informationen ausgesandt“, erklärt Bröhl. Vor allem in Verbindung mit intelligent gestalteten Apps kann ein Händler dadurch auf den Kunden zugeschnittene Angebote verschicken. Darüber hinaus ermöglicht die neue Technologie anonyme Statistikinformationen und Bewertungen zum Sortiment, die wiederum in



Klaus Bröhl, Geschäftsführer von IWOfurn und 1eEurope Deutschland setzt auf die neue Beacon-Technologie.

zukünftige Werbekampagnen einfließen können. Das minimiert Streuverluste, gleichzeitig können bestehende Warenwirtschafts- und ERP-Systeme eingebunden bzw. Daten aus IWOfurn übernommen werden.

Doch welche Vorteile hat der Kunde durch die „appybeacons“?

Auch auf diese Frage weiß Klaus Bröhl die Antwort: „Nähert er sich im Verkaufsraum einem Objekt, kann er z.B. neben Angeboten auch in der App hinterlegte, produktspezifische Informationen auf sein Smartphone erhalten, diese bewerten und – wenn die App so programmiert ist – sein Wunschmöbel auch gleich reservieren.“

Die Kosten für die neue Technologie hängen von den Bedürfnissen des Händlers ab. Grundsätzlich benötigt er eine App mit dem dazugehörigen Content-Management-System und einer Verwaltung für die „beacons“, mit deren Hilfe er diesen individuelle Funktionen zuordnen kann. „Das Starter-Paket enthält die komplette, für den Anfang wichtige Software und Hardware. Die Kosten sind sicher mit gängigen Werbeaktionen vergleichbar“, erläutert Bröhl.

Doch nicht nur der Möbelhandel, auch für die Industrie ist das Produkt interessant. Denn die „appybeacons“ eignen sich auch für die direkte und unkomplizierte

Mit Hilfe von so genannten „appybeacons“ – kleinen Sendern – werden per App und Bluetooth-Verbindung orts- und situations-spezifische Informationen weitergegeben. IWOfurn bzw. 1eEurope Deutschland wollen diese neue Technologie jetzt auch der Einrichtungsbranche zugänglich machen.

zierte Informationsweitergabe an Besucher z. B. auf Hausmessen. „Die Aussteller können ihre Produktneuheiten gleich bewerten lassen und erkennen: Wie kommen meine neuesten Entwicklungen an?“

Insgesamt, so Bröhl, sei die neue Technologie bestens dazu geeignet, gezielter auf Kunden zuzugehen. Und das gilt für große und kleine Unternehmen gleichermaßen. „Technologisch unterstütztes Marketing – das heißt heute in Print, Online, in Events oder mobil zu denken, medienübergreifend zu verkaufen und in Paketen zu präsentieren. Denn bewährte Werbeformen mit innovativen Lösungen zu kombinieren, verspricht langfristigen Erfolg mit weniger Streuverlust.“ Gerade die kaufwillige Zielgruppe der zwischen 25- und 45-jährigen zeige sich den neuen Technologien sehr aufgeschlossen. Deshalb will IWOfurn die Einrichtungsbranche auf dem Weg zu neuen Vertriebsmöglichkeiten, wie gewohnt, bestmöglich unterstützen.

### FACTS & FIGURES

**1eEurope Deutschland GmbH:**

- n **Kundenprofile: Mehr als 700 Projekte in unterschiedlichen Branchen des Mittelstands – von Industrie über Handel bis zu komplexen Verbundgruppen**

- n **Portfolio: Serviceanbieter im Bereich Mobile Apps, EDI, B2B, E-Commerce-Consulting, Outsourcing**

[www.appybeacons.de](http://www.appybeacons.de)